

### 2020 **Corona ... Corona ... Corona**

Schutzmassnahmen zur Bekämpfung des weltweit wütenden Corona-Virus machten es nötig den Probebetrieb von Mitte März bis nach den Sommerferien einzustellen. Anlässe wie das Jahreskonzert und das Musik-Super-Lotto mussten abgesagt werden. Anstelle des Brass n'Brezel, das unter den vorgegebenen Schutzmassnahmen nicht durchgeführt werden konnte, war immerhin ein Freiluft-Herbstkonzert möglich. Ende Oktober musste der Probebetrieb leider wieder eingestellt werden.

### 2019 **Teilnahme am Luzerner Kantonal Musiktag in Altishofen**

#### 2018 **2. Ausgabe Brass n'Brezel**

Auch der zweite Anlass mit Brass Band Sound, guter Unterhaltung und Oktoberfeststimmung war ein voller Erfolg. Dazu trugen bei die Musikgesellschaft Aesch-Mosen, Musikgesellschaft BB Lengnau, Feldmusik Gunzwil, die Musikgesellschaft Kleinwangen-Lieli und die Schonger Musig.

#### **Teilnahme am Luzerner Kantonal Musiktag in Eschenbach**

Ganz vorbildlich sind wir für den ein paar Dörfer weiter im Seetal stattfindenden Musiktag mit dem ÖV angereist. Die Stimmung war locker, aber doch etwas gespannt auf das was dieser Tag dem Verein musikalisch bringen wird. Das Konzertstück wurde vom Publikum mit viel Applaus bedacht und bei der Parademusik blieb die Bewertung knapp unter den Erwartungen. Das Fest und der sommerliche Abend wurde ausgiebig genossen.

### 2017 **Teilnahme am Luzerner Kantonal Musiktag in Schüpfheim**

#### 2016 **1. Ausgabe Brass n' Brezel**

Im Jahr 2016 rief die MG Aesch-Mosen einen neuen Anlass ins Leben. Am Samstag, 24. September wurde die erste Ausgabe im Freizeitzentrum Tellimatt in Aesch durchgeführt. Oktoberfest mit Brass-Sound und Unterhaltung, eine gute Mischung wie sich zeigte, denn der Anlass wurde gut besucht. Wir durften viele Komplimente entgegennehmen und die Stimmung war ganz toll. Mitgewirkt haben nebst unserem Verein die Musikgesellschaft Hohenrain und die Musikgesellschaft Brass Band Lengnau und die Örgeli-Chnächte Honeri.

#### **Teilnahme am Aargauer Musiktag in Hausen bei Brugg**

Nach intensiven Vorbereitungen wurde dem Konzertstück viel Lob und gute Kritik zuteil. Die Parademusik wurde nach den neuen Regeln, die auch eidgenössisch gelten durchgeführt. Gross war die Freude am zweiten Rang. Ein Bild vom Parademusikauftritt hat es gar in die Weiterbildungswerbebroschüre des Aargauischen Blasmusikverbandes geschafft.

### 2015 **Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musikfest in Sempach**

In sommerlicher Festatmosphäre nahmen wir, begleitet von Ehrendamen, am 6. Juni an diesem Grossanlass teil. Wiederum gut vorbereitet stellte sich der Verein beim Wettspiel den Juroren. Die Parademusik war ein spezielles Erlebnis, einerseits die offizielle, bewertete Strecke auf das Städtli zu und der freiwillige Teil im Städtli mit wunderbarem Klang.

**2014 Restaurierung der Grillstelle Eggboden**

Für die Durchführung des Luzerner Kantonal Musiktag 2012 in durften wir auf die sehr grosse Unterstützung und Mithilfe der Dorfbevölkerung mit sehr vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern zählen. Dies hat dazu beigetragen, dass dieser Anlass ein grosser Erfolg wurde und vielen teilnehmenden Musikanten in guter Erinnerung bleibt.

Als Zeichen des Dankes und um so etwas Anerkennung zurückzugeben, haben Mitglieder der Musikgesellschaft unter fachkundiger Leitung an den zwei Samstagen die etwas verwilderte Grillstelle Eggboden wieder in einen wunderbar idyllischen und einladenden Platz verwandelt.

**Teilnahme am Luzerner Kantonal Musiktag in Wauwil**

Durch intensive Probenarbeit gut vorbereitet trugen wir unser Konzertstück vor. Das Expertengespräch hat im Wesentlichen dem Empfinden der Musikanten entsprochen. Die Parademusik gelang nicht wie gewünscht, trotzdem wurde der Anlass genossen.

**2013 Adventskonzert mit dem Kirchenchor St. Luzia, Aesch-Mosen**

Der Gedanke eines gemeinsamen Kirchenkonzertes mit dem Kirchenchor stand bereits seit einigen Jahren im Raum. Nun wurde dieses Projekt in Zusammenarbeit von Pascal Koller und Toni Oliver Rosenberger auf stimmungsvolle Art und Weise durchgeführt und die klassischen und bekannten Melodien begeisterten das Publikum.

**Teilnahme am Luzerner Kantonal Musiktag in Hildisrieden**

Unter dem internen Motto "1 Jahr danach" meldete sich die MG Aesch-Mosen für den Musiktag in Hildisrieden an. Leider war nicht Festwetter und was in vielen Marschmusikproben geübt worden war, konnten wir nicht zeigen, da die Organisatoren den Marschmusikwettbewerb wegen Dauerregen absagen mussten, was uns aber nicht hinderte das Fest zu geniessen, im Wissen wie viel Arbeit dahinter steckt.

**2012 Durchführung Luzerner Kantonal Musiktag in Aesch**

Sehr gut organisiert von einem einsatzfreudigen OK wurde relativ kurzfristig das Jugendmusikfest (2. Juni) und der Luzerner Kantonale Musiktag (9. und 10. Juni) durchgeführt. Eine Rekordzahl an Vereinen hat an den beiden Anlässen teilgenommen und sich der Wertung der Jury für das Wettspiel und der Rangierung für die Parademusik durch's Dorf beteiligt. Während zwei Wochenenden wurde viel musiziert und ausgiebig gefeiert unter anderem im legendären Biergarten unter den Bäumen, der unvergessen bleibt.

**2010 Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musikfest in Willisau**

Mit einem kurzfristig nötigen Ersatzdirigenten gelang es dem Verein sich bei den Wettstücken trotzdem im Mittelfeld zu positionieren und das Fest zu geniessen.

**2009 Teilnahme am Luzerner Kantonal Musiktag in Emmen**

**2008 Teilnahme am Luzerner Kantonal Musiktag in Escholzmatt**

**2007 Erstes Music-Masters**

Wieder einmal wagte die MGAM Neues. Geplant war ein Show-Wettbewerb, bei welchem sich Bands aus der Region messen konnten. So traten dann die Musikgesellschaften Abtwil, Müswangen, Kleinwangen-Lieli und Schwarzenbach gegeneinander an. Alle Bands lieferten eine Top Show und das Publikum, welches in grosser Zahl anwesend war, war begeistert. Es war auch das Publikum, welches als Jury fungierte und am Schluss die Musikgesellschaft Kleinwangen-Lieli als Sieger erkor. Nach dem Show-Wettbewerb wurde im Festzelt und in der Bar mächtig weitergefeiert.

**2006 Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Luzern**

Im Wohnkanton an einem «Eidgenössischen» teilzunehmen war ein spezielles Erlebnis. Besonders die hallende Marschmusik auf der Haldenstrasse mit der sehr guten Benotung (Tagessieger) ist in guter Erinnerung geblieben, wie auch die Schifffahrt als «Anmarsch» zur Marschmusikstrecke.

**2005 Erstes Lager der neugegründeten juniors brass seetal**

Vom 8. - 12. August wurde dieses Lager im Strandbad Tennwil durchgeführt und mit einem Konzert wurde das Geübte dargeboten.

**2005 Mitwirkung am Festumzug Eidgenössisches Schützenfest in Frauenfeld**

Verbunden mit einem Ausflug in die Ostschweiz marschierten wir am 3. Juli an diesem Festzug mit, der live im Schweizer Fernsehen übertragen wurde.

**2005 Teilnahme am Luzerner Kantonal Musikfest in Nottwil**

Gut vorbereitet nach vielen Konzertstück- und Marschmusikproben fand man sich zur Auslosung der Spielzeiten in Nottwil ein. Der Tag war heiss nicht nur die Aesch-Moser Musikantinnen und Musikanten litten darunter. Mit dem Schlussrang waren wir sicher alle mehr als zufrieden. Ein neunter Rang in der 2. Klasse Brassband und ein 15. in der Marschmusik.

**2004 Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Büron**

**Jubiläumsfest 20 Jahre Trachtengruppe Aesch / 100 Jahre Musikgesellschaft Aesch-Mosen / 100 Jahre Kirchenchor St. Luzia Aesch-Mosen**

Gemeinsam wurden diese drei Jubiläen als «Jubiläumsfäscht» am 28. / 29. August auf dem Klosterhof gefeiert. Viele verschiedene Höhepunkte haben einen tiefen Einblick in die lebendige Vereins- und Dorfkultur gegeben und es war für beste Unterhaltung von Jung und Alt gesorgt.

**Jubiläumskonzert «Jubilée 100 Jahre»**

Am 23./24. Januar feierte die MGAM anlässlich des Jahreskonzert das 100 jährige bestehende der Musikgesellschaft. Am Konzert führte der Ansager in den verschiedenen Uniformen durchs Programm und es wurden die eine oder andere Geschichte aus dem Vereinsleben erzählt

**2003 Gemeinschaftskonzert Gemeinde Aesch 200 Jahre beim Kanton Luzern**

Die Aescher Vereine luden die Bevölkerung am 13. Dezember zu einem besonderen Anlass ein. Die Gemeinde gehört seit 200 Jahren dem Kanton Luzern an. Jeder Verein beteiligte sich mit einem Beitrag, was bei der Bevölkerung gut ankam.

**2003 Gründung Juniors Brass Seetal**

Im Jahr 2003 wurden die Juniors Brass Seetal durch die drei Vereine "MG BB Ermensee", "Schonger Musig" und "MG Aesch-Mosen" gegründet. Seit dem Sommer 2005 findet zudem jährlich ein Musiklager statt.

**2003 Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Grosswangen**

Der Besuch dieses Musiktags war verbunden mit der grossen Freude das Aktivmitglied Jakob Heggli zur Veteraneneyerung zu begleiten. Er wurde für 50 Jahre aktives Musizieren zum Kantonalen Ehrenveteran ernannt.

**2002 Teilnahme am Kreismusiktag in Maschwanden ZH**

**2002 Durchführung erstes Musiklotto am 8. Juni 2002**

Um die Musikkasse wieder etwas zu füllen, hat sich der Verein entschieden ein Musiklotto durchzuführen. Ein Entscheid der sich gelohnt hat und dieser Anlass wurde fix ins Jahresprogramm aufgenommen.

**2000 Teilnahme am Luzerner Kantonal Musikfest in Kriens**

**1999 Teilnahme am Aargauer Kantonalen Musiktag in Tegerfelden**

**Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Dagmersellen**

**1998 Vierte neue Uniform, Fahnenweihe und neuer Dirigent**

Durch die Spendenfreudigkeit vieler Gönnerinnen und Gönner konnte eine neue, blaue Uniform (Preis Fr. 1'800.00/pro Musikant) und eine neue Fahne geweiht werden. Mit einem vom OK sehr gut organisierten, drei Tage dauernden Fest (1. - 3. Mai 1998) mit abwechslungsreichem Programm, wurde dies im Freizeitzentrum Tellimatt gefeiert. Als Fahnenpatenpaar konnten wir Monika Furrer-Ottiger und Leo Wiederkehr gewinnen. Mit einer eindrücklicher Feier wurden die neuen Uniformen und die neue Fahne geweiht. Eine sichtliche stolze Musikgesellschaft führte später den Festzug durchs Dorf an und beim Festakt konnten viele neue Gönnerehren- und Freimitglieder ihre Ehrung und den Dank des Vereins entgegennehmen.

**1998 Jahreskonzert und CD-Taufe**

Anlässlich der Jahreskonzerte vom 7. und 14. Februar wurde die CD «Musik mit Gästen» zusammen Gästen feierlich getauft. Es war für die Musikanten ein besonderes Erlebnis die eigene Musik auf CD zu hören und diese dem Publikum zum Verkauf anzubieten.

**1997 CD Musik mit Gästen**

Unter der Leitung von Hans Lenzin fand am 22. und 23. November die Aufnahme unserer CD "Musik mit Gästen" statt. Der Aufnahme-Marathon von zwei Tagen mit 8 bis 9 Stunden ging allen Musikantinnen und Musikanten extrem in die Knochen. Gross war die Nervosität im Studio vom Radio SRF in Zürich angesichts der vielen Mikrofone und es werden anstrengende Stunden. Keiner der dabei gewesen ist, wird dieses Erlebnis je vergessen. „ ... Aufnahmeversuch Nr. ..., 18, 19 , ... “.

### **1995 Reise nach Kohlberg (Deutschland)**

Um die alten Banden aus den 70er Jahren wieder etwas zu vertiefen, lud uns der Musikverein Kohlberg ein, an ihrem 75-Jahr-Jubiläum mitzuwirken. So reiste der Verein mit Anhang am 7. / 8. Januar in das Bundesland Baden-Württemberg und erlebte zwei Tage voller Gastfreundschaft, viel Musik und Geselligkeit.

### **Teilnahme am Luzerner Kantonal Musikfest in Reiden**

Als Vorbereitung erfolgte am 11. Juni die Teilnahme am Aargauischen Kantonalen Musiktag in Wohlen und am 14. Juni am Gemeinschaftskonzert in Schlierbach mit den Vereinen Musikgesellschaft Schlierbach und Brass Band MG Rickenbach.

Gut vorbereitet erspielten wir uns im Wettspiel den 8. Rang in der 2. Klasse und in der Marschmusik landeten wir auf Rang 32 von 54 teilnehmenden Vereinen.

### **1994 Teilnahme Luzerner Kantonaler Musiktag in Ermensee**

### **1991 Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Lugano**

Zur Vorbereitung nahm man 9. Juni am Aargauischen Musiktag in Fahrwangen teil, im Weiteren am 14. Juni an einem Gemeinschaftskonzert in Sarmenstorf mit den Vereinen Bettwil und Sarmenstorf sowie am 15. Juni am Menziken an einem Gemeinschaftskonzert von Birwil, Zetzwil und Concordia Menziken.

Der Erfolg in der Marschmusik wäre bald der Orientierungslosigkeit der Begleitperson zum Opfer gefallen, die den Verein erst zur falschen Strecke geführt hat. Die Freude über den 14. Rang von 42 teilnehmenden Vereinen in der 2. Klasse liess aber all dies vergessen.

### **Mitwirkung CH91 (700-Jahr-Feier Eigenossenschaft) in der Gemeinde Aesch**

Für CH91 in Aesch wurde der Verein aufgefordert einen Rastplatz auf dem Eggboden bereitzustellen mit einem Budget von Fr. 4'000.00. Zudem beteiligten wir uns am vom OK CH91 organisierten Gemeinschaftskonzert «Ein Dorf musiziert» am 13. Dezember 1991.

### **1990 Teilnahme Aargauer Kantonaler Musiktag in Seengen**

### **Teilnahme Luzerner Kantonalen Musikfest in Schüpfheim**

Beim erstmaligen Antreten in der 2. Stärkeklasse an einem Luzerner Kantonalen Musikfest wurde der 10. Rang erreicht, womit der Einstieg als gelungen bezeichnet werden darf. Ein spezieller Höhepunkt jedoch war die Veteranenennung unseres Cynellisten Franz Willi aus Mosen, der zum CISM-Veteranen ernannt wurde (Ehrung des Internationalen Musikbundes) für 60n Jahre aktives Musizieren.

### **1989 Zweite Neuinstrumentierung**

Zweifellos ist solch ein Unterfangen ein grosses Wagnis in finanzieller und auch in organisatorischer Hinsicht. Dank eines einsatzfreudigen OK's, einer minutiösen Planung und Vorbereitung, sowie der Grosszügigkeit unzähliger Gönnerinnen und Gönner, wurde das Wagnis zu einem grossen Erfolg und einem besonderen Erlebnis für die Musikantinnen und Musikanten. Nun mit neuen blitzblanken Instrumenten musizieren zu dürfen erleichterte die Pflicht, den Aufgaben und Verpflichtungen nachzukommen und auch den musikalischen Wettstreit wahrzunehmen. Das viertätige Fest an der Käppelstrasse hat die grosse Freude des Vereins ausgedrückt und bleibt in guter Erinnerung.

### **1988 Gründung der Musikkommission**

Anhand verschiedener Vorkommnisse und auf Verlangen einiger Musikanten, bringt am 22. Juli anlässlich einer Musikprobe der Vorstand eine Musikkommission zur Gründung. Der Vorstand, im Sinne möglichst alle Register zu berücksichtigen, schlägt folgende Mitglieder vor:

Daniel Fankhauser (Dirigent), Adolf Herzog (Vizedirigent) und Hans Stadelmann (Präsident) von Amtes wegen sowie Daniel Bucher, Bruno Stadelmann, Heinrich Koch jun. und Franz Wiederkehr.

### **1987 Teilnahme am Unterwaldner Kantonalen Musikfest in Sarnen**

Für ein Standortbestimmung trat der Verein erstmals in der 2. Klasse vor die Bewertungsrichter. Mit grosser Freude erreichte der Verein den 4. Rang. Anzumerken ist, dass der Unterschied zwischen dem jüngsten und ältesten Mitglied fast 60 Jahre beträgt. Mit einem Empfang der gleichzeitig zu Ehren, der an diesem Tag gewählten Gemeinderäte gilt, wird der Erfolg gebührend gefeiert.

### **1985 Teilnahme am Aargauer Kantonalen Musiktag in Sarmenstorf**

#### **Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musikfest in Hitzkirch**

In unserer unmittelbarer Nähe im Seetal an einem Musikfest teilzunehmen liess sich der Verein nicht nehmen. Im Hinblick auf die Teilnahme wurde beschlossen das ganze Posaunenregister mit neuen Bach-Posaunen zu bestücken. Der ganze Verein bereitete sich durch fleissiges Üben und Proben auf das Wettspiel vor. An einem Gemeinschaftskonzert in Ermensee mit den Vereinen MG BB Ermensee und Musikgesellschaft Reiden wurde das Geübte dargeboten und am Musiktag wurde unser Vortrag mit dem 2. Rang in der 3. Klasse belohnt.

### **1982 Freundschaftsbesuch in Kohlberg (Deutschland)**

Zur Pflege der Freundschaft und zu Verabschiedung des langjährigen Dirigenten Karl Hytrek wurden wir für einen Besuch in Kohlberg eingeladen. Ein Besuch des Stuttgarter Zoos, des Fernsehturms stand ebenso auf dem Programm wie auch ein gemeinsamer feucht-fröhlicher Abend der beiden Vereine sowie natürlich auch ein vielseitiges Freundschaftskonzert.

### **1981 Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Lausanne**

Trotz dem 27. Rang in der 3. Klasse und erhaltenem Goldlorbeer war es eine teils enttäuschende, aber trotzdem denkwürdige und erlebnisreiche Teilnahme dieses Festes am Genfersee. Der Empfang in Mosen wie in Aesch durch die Bevölkerung war überaus herzlich.

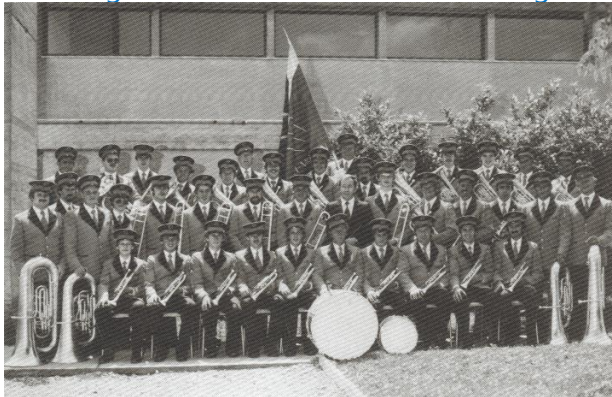
Als Vorbereitung auf das Musikfest wurde 2 Wochen vorher, am 7. Juni ein Konzert in der Kirche gegeben mit einem umfassenden Programm, unter anderem mit den Wettspielstücken für Lausanne. Bei der anschliessenden durch ein Ehrenmitglied initiierten Sammlung kamen Fr. 1'000.00 als Zustupf an die teure Teilnahme des Musikfestes mit ca. Fr. 6'000.00.

Am 13. Juni wirkten wir in Bettwil an einem Vorbereitungskonzert mit zusammen mit den Musikgesellschaften Schongau und Bettwil.

### **1980 Teilnahme am Aargauer Kantonalen Musiktag in Kleindöttingen.**

### **1979 75-Jahr-Feier**

Ein dreiviertel-Jahrhundert Vereinsgeschichte ist wohl Grund genug, mit Freunden und Gönnern eine würdige Geburtstagsfeier mit unserem befreundeten Musikverein Kohlberg und einem Seenachtsfest zu begehen.



### **1977 Erster Besuch in Kohlberg**

Auf Initiative von Franz Herzog und Franz Felix-Schnitt kam durch Kontakte via Firma Herion die Idee eines Partnervereins in Deutschland auf. Diese Idee stiess auch beim Musikverein Kohlberg auf offene Ohren und so verging bis zum ersten Besuch bei ihnen nicht viel Zeit.

- 1975**    **Beschluss neue Uniform anzuschaffen**  
Weil man am Kantonalen Musikfest einheitlich auftreten wollte, wurde vom Verein im Februar beschlossen eine neue Uniform anzuschaffen, weil von der aktuellen für die zehn Jungmusikanten keine mehr zur Verfügung standen und man nicht viele von der alten, schwarzen nachkaufen wollt. Die neue senfgelbe Bekleidung wurde zu einem Stückpreis von Fr. 700.00 geliefert. Da der Verein über ein schönes finanzielles Polster verfügte, wurde auf eine spezielle Sammelaktion verzichtet.
- Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musikfest in Sempach**  
Die neue Uniform kam erstmals an diesem Musikfest zum Einsatz. Beim Wettspiel wurde der 10. Rang in der 3. Klasse erreicht.
- Uniformweihe 19. - 20. Juli 1975**  
Die eigentliche Weihe der neuen, legendären senfgelben Uniform ist drei Wochen nach dem Musikfest mit einem gediegenen Fest in der Werkhalle der Zimmerei Gygax erfolgt.
- 1974**    **Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Reiden.**
- 1973**    **Erste vollständige Neuinstrumentierung**  
Ein handgeschriebener Festführer mit den neuen Logo des Vereins informierte über die Festlichkeiten, die das OK für dieses besondere Anlass als «Musikfest - Bombenfest» geplant hatte. Von unzähligen Freunden und Gönnern dürfen die Musikanten ein besonders schönes Geschenk, nämlich nagelneue Instrumente, entgegennehmen. In einem viertägigen Fest geben die Beschenkten ihrer grossen Freude Ausdruck. Auf dem Festareal beim Chäppeli herrscht an allen Festtagen viel Betrieb und ein vielseitiges mehrtägiges Programm jeweils bis in die Morgenstunden.
- 1970**    **Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musikfest in Willisau**  
Es wurde der 11. Rang in der 3. Klasse erreicht. Unsere Fahne wurde deshalb mit Goldlorbeer geschmückt.
- 1968**    **Teilnahme am Carneval von Nizza**  
Vom 16. - 20. Februar reiste der Verein für die Teilnahme an diesem besonderen Anlass nach Südfrankreich.
- 1967**    **Teilnahme am Aargauer Kantonalen Musiktag in Bettwil**
- 1966**    **Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Aarau**  
Dabei wurde der musikalische Einsatz mit dem 1. Rang in der 3. Klasse und einem «vorzüglich» belohnt.
- 1965**    **Teilnahme am Aargauer Kantonalen Musiktag in Seengen**



### 1964 Neues Vereinsbanner

Feierlich wurde das neue Vereinsbanner eingeweiht. Als Paten ausgesucht wurden Lisbeth Höltschi und Dr. Hans Herzog. Während vier Tagen kann in grosser Eintracht von Gönnern, Gästen und Musikanten ein weiterer Meilenstein der Vereinsgeschichte besiegelt werden. Besondere Höhepunkte waren die Segnung und Enthüllung durch Pater Vinzenz Koch und der feierlichen Übergabe durch den Fahngötti mit guten Wünschen an den stolzen Fähnrich Franz Herzog. Am Nachmittag bewegte sich der Festzug bei strahlendem Sonnenschein zum Festzelt, zwei Landauer mit Ehrengästen und Veteranen, Kinder, die Blumen trugen, und 20 Ehrendamen in strahlendem Weiss begleiteten die Musikvereine Schongau, Meisterschwanden und Ravensburg zu einem abwechslungsreichen Festakt mit Ansprachen, Musik und Tanz in bunter Reihenfolge. Mit einem grossartigen Galakonzert des Musikvereins Ravensburg endete der unvergessliche Tag.



### 1962 Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Hitzkirch

Mit wenigen Sätzen, wenigen kritischen und viel lobenden Worten wurde vom Experten der im Original vorhandene Bericht für unseren musikalischen Beitrag verfasst.

### 1961 Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Büron

#### Teilnahme am Musikfest in Weingarten (Deutschland)

Man wagte sich in benachbarten Deutschland an einem Musikfest teilzunehmen. Es wurde der 1. Rang in der Oberstufe erspielt. Die Erinnerungen an diesen Anlass wurden sehr lange hochgehalten.

### 1959 Zweite Neuuniformierung

Im Protokoll ist nachzulesen, dass diese besonderen Festtage zu Ehren der neuen schwarzen Uniform zweifellos von speziellem Reiz waren. Die Musikgesellschaft hat allen Grund, bei solcher Gönnerbereitschaft die ganze Talschaft zu einem glanzvollen Feste einzuladen was sich in einem besonders grossen Festzug mit 15 eingeladenen Vereinen oder Gruppierungen zum Ausdruck kam. Als Gastverein eingeladen war auch die befreundete Stadtkapelle Ravensburg (Deutschland). Besonders zu erwähnen ist, dass die Weihe der neuen Uniform im Gottesdienst um 07.00 Uhr vorgenommen wurde.

### 1958 Teilnahme am Bundesmusikfest Baden Württemberg in Ravensburg (DE)

Beim ersten Einsatz im Ausland erreichte man den 1. Rang in der Oberstufe.

### 1956 Teilnahme am Aargauer Kantonalen Musiktag in Meisterschwanden

### **1954 Jubiläumsfeier - 50 Jahre**

Mit einem Riesenaufmarsch frohgelaunter Musikanten und Gäste wurde der 50. Geburtstag am 25. Juli gebührend gefeiert. 12 Vereine waren zur Mitwirkung an dieser Feier eingeladen. Dieses Fest war in verschiedenen Zeitungen einen grossen Bericht wert. Diese sind im Protokollbuch im Original nachzulesen. Ein unvergessliches Fest wird in Zukunft die musikalische Leistung und Kameradschaft stärken.

### **1953 Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Schötz**

#### **Teilnahme am Eidgenössischen Musikfest in Fribourg**

Dafür wagte man den Sprung in die 3. Klasse. Mit grosser Freude und Stolz durfte der 1. Rang in der 3. Klasse mit einem «vorzüglich» zur Kenntnis genommen werden.

### **1950 Teilnahme am Luzerner Kantonen Musikfest in Hochdorf**

In der 4. Klasse wurde der 1. Rang erreicht, was mit Goldlorbeer ausgezeichnet wurde.

### **1948 Teilnahme am Aargauer Kantonalen Musiktag in Beinwil am See**

### **1946 Erste Tombola**

Am Jahreskonzert vom 3. Februar wird erstmals eine Tombola durchgeführt. Reingewinn CHF 225.00

#### **Besuch am Luzerner Kantonalen Musikfest in Ebikon**

In der 4. Klasse wurde der 2. Rang erspielt. Damit war der Grundstein für weiteren musikalischen Wettstreit gelegt.

Im Laufe der Jahre gesellten sich auch einige Bürger von Mosen zum Verein, was dazu führte, dass 1946 das erste Mal im Protokoll der Name «Musikgesellschaft Aesch-Mosen» zu finden ist. Man war stolz darauf, die Musik der beiden Dörfer zu sein.

### **1945 Vereinsschiff kommt ins Wanken**

Durch den Tod von Franz Herzog im Jahre 1944, der ein halbes Jahrhundert das Vereinsleben der Musikgesellschaft mitgestaltet hat, ist eine wichtige und tragende Säule weggebrochen und es brauchte einige Zeit, bis sich die Situation wieder in ruhigere Bahnen gelenkt werden konnte.

### **1935 Beitritt Luzerner Kantonalen Musikverband**

An der Generalversammlung vom 31. März wird beschlossen, dem Luzerner Kantonalen Musikverband beizutreten.

### **1933 Anschaffung der ersten neuen Uniform**

Gestützt auf den Kassastand entschliessen sich die Musikanten, eine erste neue Uniform anzuschaffen. Die komplette Uniform kam damals auf Fr. 137.00, wobei jeder Fr. 20.00 selbst beizusteuern hatte.

Der erste Auftritt im neuen Kleide erfolgte an der Primizfeier von Hochwürden Herrn Robert Lang aus Mosen.

1920



### Musikgesellschaft Aesch-Mosen

Stehend v.l.n.r.: Johann Weibel, Josef Kottmann, Alois Huwiler, Adolf Blum, Vinzenz Zeier, Franz Herzog, Josef Koch, Hans Herzog, Eberhardt Furrer, Josef Jans, Johann Strässler und Xaver Limacher.

Sitzend v.l.n.r.: Xaver Moser, Alfred Huwiler, Heinrich Koch, Johann Höltschi und Adolf Kost.

### 1914 Erste grosse Vereinsreise

Am 9. Juli wagte man die erste grosse Reise mit Ziel «Landesausstellung Bern».

### 1911 - 1933 Unruhige Zeiten

Wenn man meint, in dieser Zeit sei es sehr ruhig um die Musikgesellschaft gewesen, so irrt man. Der Verein hat sich zu eigen gemacht, regelmässig aufzutreten. Jahreskonzerte, Jubiläumsständchen, Bundesfeier, Silvester, Fasnachtsball und Trauermusik. Auch auf Reisen hat sich die Musikgesellschaft des Öfteren begeben.

### 1911 Anschaffung der ersten Fahne

Der 28. Mai ist für die Musikgesellschaft und Gemeinde ein grosser Freudentag. Fräuleins und Frauen von Aesch und Umgebung schaffen dem Verein ein neues Banner mit dem Vers «In Freud und Leid zum Spiel bereit» an. In einer denkwürdigen festlichen Weihe stehen Josefina Herzog (zum Kreuz) und Anna Höltschi (Zollhaus) als Patinnen.

1909



### Musikgesellschaft Aesch-Mosen

Stehend v.l.n.r.: Meier (Bäbelers), Franz Herzog, Johann Meier, Adolf Blum, Josef Koch, Josef Brunner, Josef Limacher, Peter Wili und Johann Höltschi.

Sitzend v.l.n.r.: Josef Weibel, Vinzenz Zeier, Xaver Limacher und Xaver Moser.

### 1907 Statuten erstellt

Nachdem sich abzeichnet, dass die vor zwei Jahren gegründete Musikgesellschaft sich bewährt hat und gute Aussichten hat, über längere Zeit zu bestehen, wird im Oktober eine Versammlung für den Statutenentwurf einberufen.

Die Besetzung der Musikgesellschaft war von Anfang an nur auf Blechblas-Instrumente gerichtet. Diese Besetzung, heute Brass-Band genannt, wurde nie mehr verändert.

Gleichzeitig wird an dieser Versammlung der Vorstand gewählt.

Präsident	Josef Meier
Vizepräsident	Johann Höltschi
Aktuar	Josef Brunner
Direktor	Baptist Keller
Vizedirektor	Josef Brunner

Die erste protokollarisch festgehaltene Besetzung war die folgende:

Josef Meier	Trompete
Johann Höltschi	Trompete
Franz Herzog	Trompete
Johann Meier	Bügel
Josef Brunner	Bügel
Adolf Blum	Es-Althorn
Wilhelm Meier	Es-Althorn
Xaver Limacher	B-Althorn
Vinzenz Zeier	B-Althorn
Peter Willi	B-Althorn
Josef Limacher	B-Posaune
Xaver Moser	Es-Bass
Josef Weibel	B-Bass

**1905** Vom Weissen Sonntag 1905 an wirkte die Musikgesellschaft auch bei den Prozessionen mit.

**1904 Gründungsjahr und Neukonstituierung der Musikgesellschaft**

Das Jahr 1904 gilt als Gründungsdatum der Musikgesellschaft Aesch-Mosen, nicht weil sie in diesem Jahr das erste Mal erwähnt wurde. (Dies war bereits 1881 der Fall.) Jedoch waren die ersten 20 Jahre der Musikgesellschaft sehr turbulent und geprägt von Aufhebungen und Neubildungen, dass diese Zeit nicht angerechnet werden kann. Seit über 100 Jahren jedoch ist die Geschichte des Vereins lückenlos nachvollziehbar.

Wiederum konstituiert sich die Musikgesellschaft neu.

Direktion	Baptist Keller
Mitglieder	Josef Koch
	Josef Weibel
	Johann Höltschi
	Johann Meier
	Josef Meier
	Wilhelm Meier
	Josef Höltschi
	Vinzenz Zeier

### **1901 - Unklar ob Verein stets bestand**

**1903**

Aus den alten Protokollen ist nicht auszumachen, ob die Musikgesellschaft stets bestand. Sicher ist, dass in den Jahren 1901 - 1903 der Verein aktiv war:

Direktion J. Leonz Kottmann  
Mitglieder Johann Meier (Wagner)  
Josef Meier  
Josef Kretz  
Eugen Meier  
Philipp Müller  
Vinzenz Zeier  
Jakob Koch  
Josef Weibel  
Josef Koch  
Anton Kottmann

### **1897 Aufhebung des Vereins / Neubildung des Vereins**

Die Generalversammlung beschliesst einstimmig, den Verein aufzuheben. Am 31. Oktober wird eine Liquidation durchgeführt und Notenpulte und Vereinsfahne dem Gemeindeammann Keller zur Aufbewahrung übergeben.

Bereits am 7. Dezember desselben Jahres wird eine Versammlung der früheren Mitglieder der Musikgesellschaft einberufen, zwecks Neubildung des Vereins.

Einstimmig wird beschlossen, der Verein sei aufrecht zu erhalten und die Aktiva des früheren Vereins auf den neu gegründeten zu übertragen.

Der Vorstand des alten Vereins wird im neuen wieder bestätigt.

### **1894 Neuer Vorstand**

Ein neuer Vorstand wird gewählt:

Präsident J. Leonz Kottmann  
Kassier Josef Höltschi (Schuster)  
Aktuar Johann Weibel

### **1886 Befristete Statuten abgelaufen**

Die auf fünf Jahre befristeten Statuten sind nun abgelaufen und werden nicht mehr erneuert. Trotzdem besteht aber die Gesellschaft unter folgendem Vorstand fort:

Präsident J. Leonz Kottmann  
Aktuar R. und B. Keller  
Johann Müller

### **1884 Erste Fahne**

Von Musikfreunden und -Freundinnen wird der Gesellschaft die erste Fahne gestiftet.

### **1881 Erstmalige Gründung**

Am 14. März 1881 wird in Aesch erstmals eine Musikgesellschaft gegründet. Hauptinitiant ist Baptist Keller.